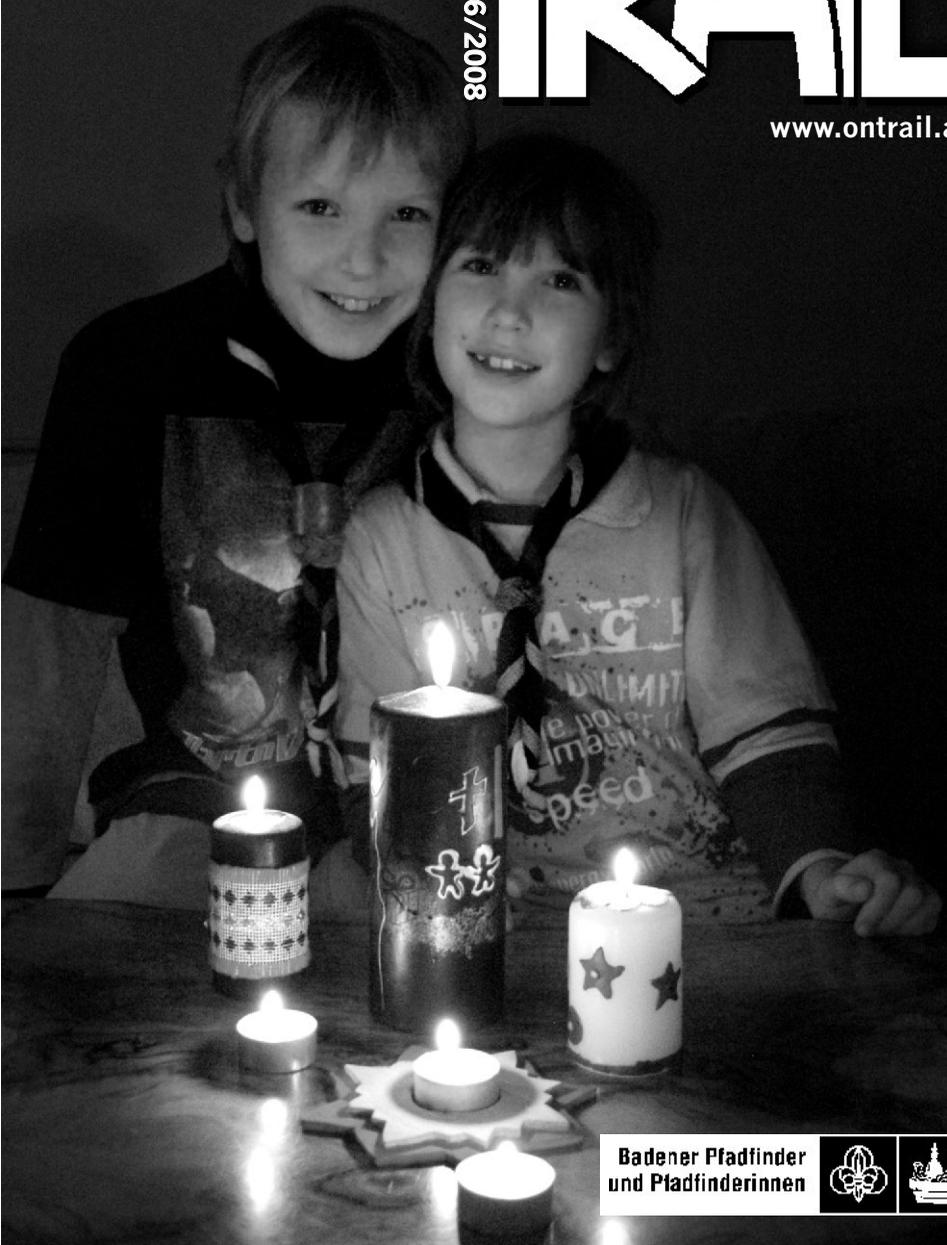


TRAIL

6/2008

www.ontrail.at



Badener Pfadfinder
und Pfadfinderinnen



Adventmarkt ♦ Friedenslicht ♦ RaRoKränzchen ♦ Kinderfestvorschau

**Badener Pfadfinder
und Pfadfinderinnen**



Adventmarkt

der Badener Pfadfinder und Pfadfinderinnen

Samstag, 13. Dezember 2008, 12 – 17 Uhr

im Garten des Pfadfinderheims, Marchetstraße 7

- * **Kesselgulasch**
- * **Punsch und Tee**
- * **Feuerfleck**
- * **Selbstgebasteltes**

Der Reinerlös kommt dem Laura Gatner Haus
in Hirtenberg zu Gute.

Das Laura Gatner Haus bietet betreutes
Wohnen für minderjährige MigrantInnen an.

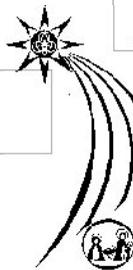
**PFADFINDER UND
PFADFINDERINNEN
ÖSTERREICHS**



**Badener
Adventmeiße
Die Stadt
der guten
Taten**

Friedenslicht aus Bethlehem

Die Badener Pfadfinder und PfadfinderInnen verteilen auch heuer am Heiligen Abend das Friedenslicht aus Bethlehem:



**Mittwoch, 24. Dezember 2008
von 9.00 bis 14.00 Uhr
bei der Weihnachtskrippe auf dem Hauptplatz**

Seit dem Beginn dieser Aktion im Rahmen von "Licht ins Dunkel" im Dezember 1986 erinnert uns das Friedenslicht an die Botschaft vom Weihnachtsfrieden.

Der "Funke" ging vom ORF-Landesstudio Oberösterreich als Aktion für "Licht ins Dunkel" aus. Daraus entwickelte sich ein neuer Weihnachtsbrauch, der weit über unsere Grenzen hinaus unzählige Menschen erreicht und auf symbolische Weise verbindet. In den meisten Jahren holte jeweils ein Kind aus Oberösterreich das Friedenslicht aus dem Heiligen Land.

2001 wurde das Friedenslicht erstmals von Kindern aus Israel nach Österreich gebracht.

Wir hoffen, dass auch Sie zu dieser schönen Weihnachtsaktion beitragen möchten und das Friedenslicht in Ihrer Umgebung weitergeben!

Um 11.00 Uhr beginnt vor der großen Krippe am Hauptplatz eine kurze ökumenische Feier von Stadtgemeinde, evangelischer und katholischer Pfarre.



WiWö Scharfzahn bauen eine Stadt

Unser Jahresmotto 2008/09



Was für eine Überraschung, als eines Tages, mitten im heitersten Spiel, vier seltsame Gestalten in unserem schönen Pfadfindergarten auftauchten! Natürlich mussten wir sie gleich fragen, um wen es sich handelte – es waren eine nette Marktfrau namens **Merkatia**, eine mit Helm und Schild ausgerüstete Stadtwache namens **Justizian**, ein rußiger Schmied namens **Schmiedrich** und eine seltsam gewandete Heilerin namens **Rotesa**.

Diese vier hatten uns etwas gar Seltsames mitzuteilen: Sie wollten eine neue Stadt aufbauen, und wir sollten ihnen dabei helfen!

Merkatia, Justizian, Schmiedrich und Rotesa sollten dabei den Stadtrat bilden und waren gleichzeitig verantwortlich für den Markt, für die Sicherheit, für das Bearbeiten von Eisen, und, falls sich Schmiedrich wieder einmal mit seinem Hammer auf den Finger hauen sollte, für seine Gesundheit.

Da wir WiWö mithelfen wollten, die Stadt zu vergrößern (noch bestand sie ja noch nicht aus viel mehr als diesen vier wundersamen Gestalten), mussten wir uns auch um einen wichtigen Bestandteil unserer neuen Stadt kümmern.



Justizian und Rotesa

So schlossen wir uns zu Gruppen zusammen, die die vier Stadtgründer „**Gilden**“ nannten, und unsere Stadt bereicherte sich um ein Haus voller Bäcker, die sich kreativ 'Die Gebäckstücke' nannten, sowie um eine Arbeitsgemeinschaft von Schneidern 'Die flinken Finger', eine Gruppe von Landwirten („Die Gemüsemonster“)

Wir werken für unsere Stadt





Ronja und Pia basteln Rasseln



Schmiedrich und Loreley lauschen dem Rasselkonzert

und, nicht zuletzt, ein Verein von Tischlern, die sich als 'Die Holzfäller' bezeichneten.

Nachdem wir unsere Häuser gestaltet hatten, so wie wir gerne in unseren Gilden wohnen wollten, war unsere Stadt schon um ein großes Stück gewachsen!

Aber das reichte noch nicht, und so legten wir in einer der darauffolgenden Heimstunden einen **Hafen** an, damit die Seeleute bei uns einfahren konnten. Die Seefahrerin, die es durch Zufall in unseren Hafen gespült hatte, war begeistert von unseren Knoten und Bündeln, mit denen wir ihr halfen, ihr Schiff flott zu bekommen! Und Merkatia freute sich umso mehr, denn nun konnten Händler und Seefahrer zu uns kommen und

sie, als unsere Marktfrau, konnte mit ihnen handeln.

Wir hätten nicht gedacht, dass so schnell ein neuer Händler kommen würde, doch tatsächlich letzte Heimstunde landete eine etwas schräge Französin namens **Loreley Geizos** mit ihrem Schiff in unserem Hafen. Sie hatte einen Hammer, der Schmiedrich unserem Schmidt sehr gefiel. Doch Loreley war eine hartnäckige Händlerin und wollte nichts, das Schmiedrich ihr anbieten konnte, nehmen! Schon gar nicht diese seltsamen Metall Dosen, die er ihr im Tausch für den schönen neuen Hammer geben wollte!

Doch Schmiedrich und wir Kinder bewiesen ihr bald, was man für schöne, praktische Dinge aus Dosen herstellen konnte. Wir bastelten wunderbare, bunt verzierte Rasseln, mit dir wir Loreley ein kleines Konzert vorspielten. Loreley war entzückt und schenkte für das schöne Konzert Schmiedrich ihren Hammer. Sie sagte auch, sie würde bald wiederkommen, wenn wir ein Theater oder ein Konzerthaus errichten, und natürlich würde sie auch viele Freunde mitnehmen.

Na, da haben wir aber noch viel vor denn unsere Stadt soll ja noch größer werden!

- kh -



Ein Spielenachmittag im Wald

WiWö Grünauge, 18. Oktober 2008



An einem schönen Samstag im Herbst begaben sich die Grünaugen auf die Hütte, um einen Spiele-Nachmittag zu verbringen und sich bei der Gelegenheit besser kennen zu lernen. Wir mussten uns zwar die Hütte mit den Teilnehmern des Einstiegsseminars teilen, doch das hinderte uns nicht daran, den Wald ausgiebig zu erkunden.

Mit aufregenden Spielen, die wir sonst während unserer Heimstundenzeit nicht unterbringen können, verbrachten wir den Nachmittag. Zu Beginn spielten wir ein Schreispiel, damit alle mal wussten, dass wir da waren.

Plötzlich überfielen uns Diebe, die uns unsere wunderschönen Edelsteine stahlen und sie Schmugglern verkauften. Diese wollten die Steine durch den Wald schmuggeln und in der Stadt teuer verkaufen. Doch nicht



mit den Grünaugen: Wir fingen die Schmuggler, durchsuchten sie und fanden fast alle Edelsteine. Leider war der eine oder andere Schmuggler so gewieft, dass er es doch noch schaffte, an uns vorbei zu kommen.

Da wir schon im Wald waren, spielten wir gleich weiter Fangen, da wir endlich mal wirklich viel Platz zum Spielen hatten.

Nach einer kleinen Trinkpause bemerkten wir, dass so komische Zettel im Wald verteilt waren. Darauf standen Aufgaben, nach denen wir zum Beispiel eine Menschenpyramide machen oder seltsame Fragen beantworten sollten, die unter anderem hießen: Welcher Leiter hat ein Gasthaus in der Familie?

Als wir auf alle Fragen draufgekommen waren, wurde es schon dunkel.





Wir hörten ein lautes Grummeln und Rumpeln. Was war das?? Es war unser Bauch, denn vom ganzen Spielen hatten wir einen Bärenhunger. Also machten ein paar Kinder zusammen mit einem Leiter ein Feuer, um Würstel und Brote zu grillen.

In der Zwischenzeit versuchten sich die anderen in der Kunst des Schnitzens, doch nicht in die Hand sondern in Holz, das zu schönen Wanderstöcken wurde.

Kaum hatten wir den letzten Bissen heruntergeschluckt, waren auch schon die Eltern da, um uns abzuholen.

- sg, fotos: vb -

WORTSPIELE

Diplomierte Legasthietrainerin & Spielepädagogin

Katharina Rollinger

Legasthenie?

Dyskalkulie?

Lese- und Rechtschreibschwäche?

Ich kann helfen!

Tel. 0699 / 100 21 700
www.wortspiele.at

ING. GERHARD NOVAK

INGENIEURBÜRO
 FÜR BAUPHYSIK

ALLG. BEEID. GERICHTL.
 ZERT. SACHVERSTÄNDIGER



A-2500 BADEN BEI WIEN
 ERZHERZOGIN ISABELLE-STRASSE 66
 TEL.: +43/(0)2252/43018
 FAX: +43/(0)2252/43018-24
 MOBIL: +43/(0)664/2208846
 E-MAIL: OFFICE@TB-NOVAK.AT
 INTERNET: WWW.TB-NOVAK.AT

BERATUNG
 GUTACHTEN
 PROJEKTE
 PROBLEMANALYSEN
 SANIERUNGSKONZEPTE



Das RaRo Kränzchen 2009

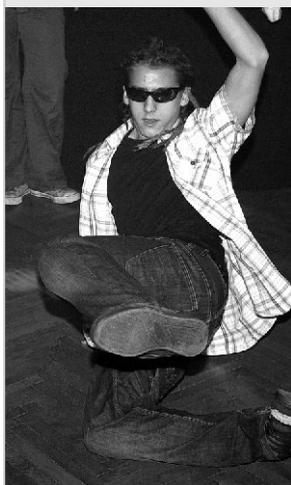
RA RO



Es war wieder soweit, nach einer anstrengenden Aufbauwoche hat das Kränzchen am 22. November stattgefunden. Am Freitag davor gab es wieder unser Vorkränzchen, wo wir lernten mit dem DJ-Programm umzugehen, die Lichter richtig einzustellen und natürlich feierten wir auch uns.

Am Samstag, den 22. November um 20:00 Uhr gings los! Nachdem auch unsere netten Türsteher gekommen waren, wurden die ersten Gäste hereingelassen.





Dann war unsere Eröffnung an der Reihe: Backstreetboys vs.Spicegirls, ein hartes Battle! (Danke an Edwige und Birgit und an all die tollen Tänzer!!!) und die Party konnte steigen. DasKränzchen war wieder eine sehr geile Party, mit Pfadfindern und Pfadfinderfreunden aus ganz Österreich! Außer ein paar stillen Momenten, während denen der Computer hängen geblieben ist, hat alles einwandfrei funktioniert. Alle waren gut gelaunt, bei Schank, Buffet, Cocktailbar, Kassa ...

Am Ende um vier in der Früh waren die Leute kaum zum Herausbekommen! Trotzdem begann für uns der Abbau, der echt spitze funktioniert hat. (Ihr warts echt echt fleißig!!!) Danach konnten endlich alle in ihre heiß ersehnten Betten.

- ca, fotos: dp -



Unsere Jungleiter stellen sich vor

FÜ
LEI

Edwige Beltzung, GuSp Rauhenstein

Alter: 18

Studentin der Politikwissenschaft

Hobbys: Pfadfinder, Kalligraphie
und das übliche Zeug

Pfadfinder seit: 2002

Warum ich gerade in dieser Stufe zu leiten beginne: Ich bin erst beim letzten Jahr GuSp eingestiegen und hatte dort eine sehr lustige und schöne Zeit. Vor einem Jahr haben mich Christoph, Martin, Max und Vicky gefragt ob ich es mir vorstellen könnte einmal bei ihnen zu leiten. Natürlich war ich sehr glücklich darüber und habe nun meinen Gusp Traum, einmal Gusp Leiter zu werden, verwirklicht ;) (Dass ich mit meinen ehemaligen Gusp Leitern jetzt leiten darf, ist natürlich eine besondere Ehre)

Warum ich meine Freizeit den Pfadfindern widme: Es ist ein super Ausgleich zum Alltag.

Worauf ich mich in diesem Pfadfinderjahr freue: Hüttenwochenenden, Sommerlager,...

Woran ich mich in meiner Pfadzeit gerne zurück erinnere: Die Naturbeobachtung mit Babsi auf meinem ersten RaRo-Lager in Frankreich

Was ich genieße: Zeitung lesend in einem Café sitzen

Mein Traumreiseziel: Sahara

Worüber ich lachen kann: über fast alles :)



Edwige

3 Leiterinnen und 5 Leiter konnten wir heuer neu für unsere Teams der WiWö- und GuSp-Stufen gewinnen. Alle waren bereits als Kinder und/oder Jugendliche bei unserer Gruppe und wir freuen uns, dass sie den Schritt gewagt haben und uns verstärken werden!

Lea Petrasch, WiWö Graubrunder

Alter: 19

Studentin der Wirtschaftswissenschaften (Internationale Betriebswirtschaft im 1. Semester)

Hobbys: : lesen, reisen !!, schifahren, chinesisches und japanisches kochen

Pfadfinder seit: meinem 7. Geburtstag, September 1996

Warum ich gerade in dieser Stufe zu leiten beginne: weil ich meine WiWö Zeit genossen habe und mir die Spiele und Lager-/ HüWo- Rahmen-geschichten sehr gut gefallen haben. Jetzt möchte ich aktiv mitwirken und hoffe, dass es den jetzigen WiWös gefällt und genauso Spaß macht.

Warum ich meine Freizeit den Pfadfindern widme: Weil es viel Freude macht die begeisterten Kinder zu sehen. Das motiviert sehr weiterzumachen.

Woran ich mich in meiner Pfadzeit gerne zurück erinnere: an das GruSoLa "Timeshake" in Leibnitz

Was ich genieße: an kalten Wintertagen mit einer heißen Tasse Tee ein Buch lesen. Das entspannt mich sehr.

Mein Traumreiseziel: die Philippinen, weil ich auf meinem Austausch in den USA ein Mädchen von den Philippinen kennengelernt habe und ich dieses Land sehr interessant finde.

Worauf ich mich in diesem Pfadfinderjahr freue: auf mein erstes WiWö Lager als Leiterin

Was ich gerne lernen würde: wirklich gutes Sushi und Maki zuzubereiten

Lea



Philip 'Exi' Exenberger, WiWö Graubrunder

Alter: 21

Jus- & IBWL- Student,
zeitweise Eventmanager

Hobbys: Segeln, Reisen, Lesen, und
Pfadis natürlich

Pfadfinder seit: den WiWö, wobei ich
die RaRo leider ausgelassen habe

Warum ich zu leiten beginne: Weil
ich doch sehr lange bei den Pfadis war
und das auch weiterhin gerne sein
möchte. Und bei den WiWö, weil ich
gerne mit Kindern "arbeite", ich finde,
man nimmt dabei selbst sehr viel mit.
Und weil ich 30 WiWö zu beschäf-
tigten ehrlich gesagt auch ein bisschen
als Herausforderung sehe.

**Worauf ich mich in diesem Pfad-
finderjahr freue:** auf die Bezirks-
aktion der WiWö im Frühjahr, die
dieses Jahr die Badener Pfadis leiten
werden

Sigrid Watzer, WiWö Graubrunder

Alter: 19, Jus-Studium

Hobbys: Pfadfinder, Singen

Pfadfinder seit: 1997 (meinem ersten
WiWö Jahr)

Warum ich zu leiten beginne: Ich
liebe Kinder und warte schon seit
Jahren darauf zu leiten beginnen zu
dürfen.

**Worauf ich mich in diesem Pfad-
finderjahr freue:** Fasching, Hütten-
wochenende und jede einzelne
Heimstunde

**Woran ich mich in meiner Pfadi-
zeit gerne zurück erinnere:** An die
Sommerlager! Ich kann mich einfach
an kein einziges Lager im In- oder
Ausland erinnern, das nicht einfach
toll war - ob im Gatsch oder in der
Sonne...

Was ich genieße: Stress. Wenn ich
ihn mir selbst mache.

Was mir gar nicht gefällt: Stress.
Wenn die Sachen, die ihn verur-
sachen, keinen Spaß machen.

Mein Traumreiseziel: Wirklich toll
wäre die Antarktis oder Äthiopien.
Aber eigentlich überall, wo nicht jeder
hinfährt (Mallorca ist mein Albtraum).

Was ich gerne lernen würde:
Fliegen! Leider ziemlich teuer und
zeitaufwändig...

**Woran ich mich in meiner Pfadi-
zeit gerne zurück erinnere:** Ich
habe alles an meiner Pfadizeit mögen!

Was mir gar nicht gefällt: Ziga-
rettenrauch

Mein Traumreiseziel: Russland und
China, aber jedes andere Land fände
ich auch toll!

Worüber ich lachen kann: Ich bin
ein fröhlicher Mensch, also lache ich
ziemlich viel ☺



Philip

Sigrid



super tolle kinder partys!

Wir organisieren und betreuen die Party für Ihr Kind im Alter von 3 bis 9 Jahren
und betreuen Kinder auch auf Erwachsenenfesten (zum Beispiel auf Hochzeiten).

Fon: +43.664.5256062, Email: party@diekinderei.at, www.diekinderei.at

diekinderei

Martin Rosdol, WiWö Grünauge

Alter: 19

HTL Mödling – Wirtschaftsingenieurwesen – mit Matura

Hobbys: Freunde treffen, Pfadfinder, Shoppen, Fortgehen, Musik hören, Fernschauen

Pfadfinder seit: 12 Jahren

Warum ich zu leiten beginne: Ich will den Kindern die neu zu den Pfadfindern kommen, genau das gleiche tolle Erlebnis, das ich bei oder mit den Pfadis erlebt habe, vermitteln. Ich finde die WiWö sind die wichtigste Gruppe bei den Pfadis, weil ohne sie würde es auch keine GuSp geben ☺. Außerdem sind die Kleinen einfach toll ☺

Worauf ich mich in diesem

Pfadfinderjahr freue: aufs RaRo-Kränzchen, Hüttenwochende mit den WiWö's und auf das Sommerlager.

Warum ich meine Freizeit den Pfadfindern widme: Pfadfinder sind einfach eine tolle Gemeinschaft und egal, wo man ist, wenn man andere Pfadfinder trifft, sind einfach alle immer nett zu einander, egal ob man die Gruppe kennt oder nicht

Woran ich mich in meiner Pfadzeit gerne zurück erinnere: Eigentlich an alles ☺

Was ich für die Kinder in meiner Meute sein will: Leiter, Ansprechpartner, Freund

Was ich genieße: Sonnenschein und laute Musik

Was mir gar nicht gefällt: Regen und kaltes Wetter

Mein Traumreiseziel: Jamaica und Mexico

Worüber ich lachen kann: eigentlich alles ☺



Martin

Jochen Kühnl, WiWö Graubrueder

Alter: 29

Kinderbetreuer – AHS Matura

Hobbys: : Motorradfahren, Reiten, Lesen, Musik, Gitarrespielen uvm

Pfadfinder seit: 1986

Warum ich zu leiten beginne: Weil ich selbst eine schöne Zeit bei den Pfadis hatte und diese Erlebnisse weitergeben möchte. Und weil es mir wichtig ist unsere Werte zu vermitteln. Und die WiWö find ich am coolsten.

Warum ich meine Freizeit den Pfadfindern widme: Weil ich selbst auch Spaß daran habe.

Worauf ich mich in diesem Pfadfinderjahr freue: Auf ein schönes gemeinsames Miteinander und auf die Aktivitäten, die wir mit der Gruppe setzen werden.

Woran ich mich in meiner Pfadzeit gerne zurück erinnere: An alles

Was ich für die Kinder in meiner Meute sein will: Freund, Partner und Vorbild

Was ich genieße: meine Freizeit

Was mir gar nicht gefällt: schlechtes Essen

Mein Traumreiseziel: Italien(Rom)

Worüber ich lachen kann: sehr viel

Was ich gerne lernen würde: Ich lerne nie aus und lern gerne und immer was Neues dazu.

Jochen





Markus am WiWö SOLA 1999

Flo und Markus konnten leider keine aktuellen Porträtfotos von sich finden. Kein Problem - haben wir doch alles im Archiv ... ☺
(Dezente Warnung an alle, die der Trail-Redaktion nicht liefern, was sie braucht...☺)

Flo am WiWö SOLA 1997



Markus Beier, WiWö Grünauge

Alter: 19

HTL Mödling – Wirtschaftsingenieurwesen – mit Matura

Hobbys: Meine Freundin, Pfadfinder, Fortgehen, Computerspielen und Fernschauen

Pfadfinder seit: 13 Jahren

Warum ich zu leiten beginne: Weil ich die Pfadis für eine gute Organisation halte mit ehrenwerten Gedanken. Da muss man doch dabei sein. Außerdem macht es Spaß und ich lerne auch dabei. Jede Stufe hat so ihre Vor- und Nachteile und mir war es egal, wo ich zu leiten beginne. Hauptsache dabei sein.

Worauf ich mich in diesem Pfadfinderjahr freue: Ganz eindeutig das Lager und eigentlich jede Heimstunde (das stimmt wirklich!)

Woran ich mich in meiner Pfadzeit gerne zurück erinnere: Jede Menge Abenteuer, die Lager und ganz viel Grusel bei den Nachtspielen

Was ich für die Kinder in meiner Meute sein will: Eine Vertrauensperson mit der man ordentlich Spaß haben kann!

Was ich genieße: Ab und zu alleine vor dem Computer zu sitzen und nebenbei fernschauen!

Was mir gar nicht gefällt: Leute, die nicht mitanpacken und nur zusehen

Mein Traumreiseziel: Mir gefällt es zu Hause am Besten.

Was ich gerne lernen würde: Eine Heimstunde vorzubereiten und durchzuführen sodass es allen Kindern gefällt

Florian Kauffmann, GuSp Scharfeneck

Alter: 20

derzeit Zivildienstler beim Roten Kreuz

Hobbys: Freunde treffen, Pfadfinder, Musik hören, kochen, meinem Hund "Sitz" und "Platz" beibringen

Pfadfinder seit: WiWö

Warum ich zu leiten beginne: Ich hab die Zeit als Kind bei den Pfadfindern genossen, und will sie als Leiter weiter genießen. Warum bei den GuSp? Da gibt es Action, Abenteuer und Spaß!

Worauf ich mich in diesem Pfadfinderjahr freue: Auf ein sonniges Sommerlager

Warum ich meine Freizeit den Pfadfindern widme: weil es eine tolle Sache ist

Woran ich mich in meiner Pfadzeit gerne zurück erinnere: An das 4anaund, den Regen in Kandersteg

Was ich genieße: gutes Essen

Was mir gar nicht gefällt: Stress

Mein Traumreiseziel: Neuseeland

Worüber ich lachen kann: Niveau-lose Filme

Was ich gerne lernen würde: In letzter Zeit habe ich viel gelernt, daher habe ich mir ein Pause verdient!

Wir sammeln Druckerpatronen/Kartuschen für die „Roten Nasen“



ROTE NASEN
CLOWNDOCTORS

Leere Druckerpatronen können recycelt werden. Wir sammeln diese im Heim. Für jede recycelbare Kartusche/Patrone wird 1,- Euro in unserem Namen an ROTE NASEN vergütet. Mit dieser Leergut-Spende wird der

Aufbau von Clown-Programmen in österreichischen Kliniken finanziert. Bitte die Leerpatronen OHNE SCHACHTEL in der Garderobe im Heim in den vorgesehenen Karton geben.

Der Vorstand (Stand 23.11.2008)

Funktion	Name	Adresse	Telefon
		2500 Baden	02252/
Obmann	Wilfried MARTSCHINI wmartschini@brgbaden-biondek.ac.at	Wiener Str. 41-43/5/2	44732 89772
Schriftführerin	Michaela WEIGL familie.weigl@gmx.at	Babenbergerstraße 18	47694 0676/9670371
Schriftf.-Stv.	Waltraud TOTH waltraud.toth@inode.at	Eugengasse 44	44057
Kassier	Otto RABONG borabong@tele2.at	Marienhofgasse 3	85248 0699/88454670
Kassier-Stv.	Sonja HAPPENHOFER sonjahappenhofer@hotmail.com	Erzh. Isabelle-Str. 45	41419 0676/3413259
Heimwarte	Michael ANDRESEK michael.andresek@austromail.at	Marchetstraße 45a/2/32	44295 0664/5958511
	Conrad KOK Conrad.Kok@snt.at	Schwartzstraße 30	0664/601911862
Hüttenteam	Karl HLAVACEK hlavacek58@gmx.at	Weichselgasse 25	208-15 0699/81452001
	Thomas STÖGER t.stoeger@aon.at	Wörthgasse 1	85090 0664/73639477
Mitarbeiterin	Regina LUXBACHER regina.luxbacher@aon.at	Schimmergasse 17/26	45123 0650/4819601
Gruppenleiterin	Michaela LEHNER micha@mialas.com	Erzh. Isabelle-Str. 72	0699/19524213
Gruppenleiter	Florian BOUSEK rincewind2003@yahoo.de	1190 Wien, Hans Richter-G. 1b/2	0650/6364621
GL-Assistent	Alexander WEISS weissalex@gmx.at	Soob, Hauptstraße 98	81354 0650/4407406



Gruppe Baden

Pfadi-Lexikon

Vorstand auch Elternrat genannt (früher Aufsichtsrat)

Der ehrenamtliche Elternrat setzt sich mehrheitlich aus Elternvertretern zusammen. Außerdem vertreten Gruppenleiterin und Gruppenleiter die pfadfinderischen Belange der Gruppe im Elternrat.



Der Elternrat in Baden kümmert sich vorwiegend um vereinsrechtliche und organisatorische Belange, also z.B. Kassaführung, Verkehr mit Behörden, Instandhaltung und Betreuung von Heim und Hütte, und ermöglicht so den LeiterInnen sich voll und ganz auf die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen zu konzentrieren.

Außerdem vertritt der Elternrat die Anliegen der Eltern in der Gruppe.



Obmann Wilfried Martschini
beim Repräsentieren



Pfadi-Lexikon

Jahresversammlung

§ 8 Die Jahresversammlung

(1) Die Jahresversammlung ist die Mitgliederversammlung der Gruppe im Sinne des Vereinsgesetzes.

(2) Die Jahresversammlung wird einmal jährlich vom Obmann einberufen. Die Einladung an die ordentlichen Mitglieder (bei Minderjährigen an die Erziehungsberechtigten) ergeht spätestens zwei Wochen vor dem angesetzten Termin.

(3) Die Tagesordnung der ordentlichen Jahresversammlung umfasst mindestens:

Tätigkeitsberichte von Obmann, Gruppenleitung, Kassier (Finanz- und Vermögensgebarung der Gruppe im Vorjahr), Rechnungsprüfer (Entlastung des Vorstandes), eine Vorschau auf die geplanten Aktivitäten und Aufwendungen.

(7) Die Jahresversammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der Anwesenden vom angesetzten Zeitpunkt des Beginnes an beschlussfähig.

(8) Als Vorstandsmitglieder können Eltern von PfadfinderInnen oder andere volljährige Personen gewählt werden, die an der Förderung der Gruppentätigkeit interessiert sind, nicht jedoch in der Gruppe aktive Leiter und Leiterinnen.

*Auszug aus den Satzungen des Vereines
"No. Pfadfinder und Pfadfinderinnen,
Gruppe Baden" (gekürzt)*

Elternabend und Jahresversammlung

Der gut besuchte Elternabend am 11. November begann mit einem bunten Bildbericht vom Sommerlager „Wunderland“ unserer drei Wichtel- und Wölflingsmeuten in Traun-Oedt/OÖ. Nach der Begrüßung durch den Obmann überreichte Vorstandsdirektor Dr. Edgar Taucher einen Scheck der Sparkasse Baden – symbolisch, denn die mit der beachtlichen Summe angeschafften Küchenplanen und Sonnensegel hatten wir schon im Sommer eingesetzt!

Dann ging es in flotter Folge durch die Tagesordnung der Jahresversammlung: Berichte von Obmann, Grup-

penleitung, Kassier und Rechnungsprüfern, Entlastung des Vorstandes und interessierte Wortmeldungen aus dem Elternkreis, dazwischen der offizielle Dank an Herbert Grünwald vom Lions Club Baden-Helental, der heuer viele Familien bei den Lagerkosten großzügig unterstützt hat.

Den Abschluss bildete die Vorschau auf den Pfadfindersommer 2009 und eine kurzweilige Bildreportage vom Oö. Landeslager AQUA, bei dem wir mit rund 125 Badenern die größte Gruppe unter 4.700 Teilnehmern gestellt haben!

- wm, foto: vs -



Bezirksrat in der BH Baden

Am 13. November begrüßte Bezirkshauptmann Dr. Leiss eine stattliche Anzahl von Obleuten, Gruppenleitungen und GildemeisterInnen im Großen Sitzungssaal, informierte sie über die umfangreichen Aufgaben seiner Dienststelle und leitete dann

das jährliche Treffen mit Berichten der acht Ortsgruppen, wechselseitiger Information und Terminabsprachen. Gäste waren Gildenpräsident Werner Weilguny und Landesleiter Hannes Gruber.

- wm -

Kinderfaschingsfest der Badener Pfadfinder

Verkehrte wELT

im Kreativzentrum (Theater am Steg), Johannesg. 14, Baden

Samstag, 17. Jänner 2009

**Kasperltheater + Spielstände +
lustige Spiele + Buffet + Preise**

14.00 Uhr Einlass

14:30 Uhr Eröffnung auf der Bühne

15.00 Uhr Beginn Spiele, Spielstände, Kasperltheater

17.30 Uhr Schlussaktion auf der Bühne

18.00 Uhr Ende

Der Eintritt zum Kinderfaschingsfest ist kostenlos!

Allerdings benötigen Sie etwas Geld für die Spielstände (wird dann gegen Preise eingetauscht), das Buffet oder das Kasperltheater.

Badener Pfadfinder
und Pfadfinderinnen



Freudiges & Besonderes



Die stolzen Eltern...

... und die stolzen Großeltern



Lars stellt sich vor

Mein Name ist **Lars Maximilian Hufnagl** und ich habe am 22. Oktober, um 13:18 Uhr im Krankenhaus Lainz das Licht der Welt erblickt. Ich bin 49 cm groß und wiege 3338 Gramm. Ich bin ein kräftiger Bursche und auf meinem Kopf sprießen schon ein paar dunkle Haare.

Meine stolzen Eltern sind **Irina Hufnagl (geborene Czerny)** – ehemalige WiWö-Leiterin in Baden – und **Martin Hufnagl**, die am 8. September 2007 geheiratet haben und sich nun über ihren ersten Nachwuchs freuen dürfen.

Als Sohn eines Webmasters bin ich bereits in den virtuellen Sphären unterwegs und besitze schon meine eigene Homepage, nämlich:



<http://www.schlafkrise.at/>

Hier kannst Du mein aufregendes Leben verfolgen und mir Tipps und Kommentare hinterlassen! - imh -

Wir gratulieren ...

... unserer ehemaligen WiWö-Leiterin **Caro Graf** und **Alexander Schimek** zur Hochzeit! Die kirchliche Trauung fand am 20. September auf der romantischen Burg Lockenhaus statt!



Clemens Petrasch am World Jamboree 2007

Pfadfinder als Schülervertreter

Schon im Vorjahr vertraten die Pfadfinder Simon Kriese, Johannes Wiesmann und Fabian Scholda die Interessen ihrer Schulkollegen im Gymnasium Biondegasse; heuer wurde mit **Clemens Petrasch** wieder einer unserer Rover zum Schulsprecher gewählt!

Josef Glanzner präsentiert Bilko-Buch

Unser bewährter Kassier aus Zeiten des Hüttenbaues hat sich nach seiner aktiven Zeit als Steuerberater auf historische Studien verlegt und konnte jüngst sein reich bebildertes Werk über den Maler und Zeichner Franz Bilko vorstellen.

Die Gilde-Weihnachts-Gute Tat

Liebe TRAIL-LeserInnen!

Im Advent wird heuer ganz Baden zur „Stadt der guten Taten“!

Nicht allein der Konsum soll im Vordergrund stehen, sondern die soziale Verantwortung jedes einzelnen Bürgers für die schwächeren Mitglieder unserer Gesellschaft. Am Hauptplatz wird rund um die Pest-

säule ein riesiger Lichterkranz installiert, auf welchem jeder, der mitmacht, eine Tafel mit seiner guten Tat erhält.

Die gute Tat ist ein Thema, das wir Pfadfinder sozusagen im Blut haben, und darum wollen wir – die Pfadfinder-Gilde Baden – uns mit folgender Aktion beteiligen:

**Wir möchten Badener Kindern aus armen Verhältnissen
Weihnachtungswünsche erfüllen.**



Über die verschiedensten Kontakte erfragen wir die Wünsche der Kinder. Die Packerl werden dann im Rahmen einer kleinen Adventfeier am 20. Dezember den Kindern übergeben

Mit unserer Tafel am Lichterkranz können wir zeigen, dass auch die Pfadfinder versuchen, anderen Menschen ein schönes Weihnachtsfest zu gestalten.

Daher laden wir auch Sie/euch ein, sich mit einer Spende an dieser Aktion zu beteiligen. Die Höhe des Beitrages zu den Weihnachtspaketen kann und soll jeder Einzelne selbst bestimmen, eben wie es seine finanzielle Lage erlaubt. Bedenkt dabei: Jeder Euro hilft! Wollen wir doch die dringendsten Wünsche von mindestens fünf Familien erfüllen.

Die Auswahl der zu beschenkenden Kinder sowie der Geschenke übernimmt das Sozialteam mit Ingeborg Öhlschuster, Ingrid Pelech, Veronika Schiller, Birgit Fosen, Gerli Scheerer und Karin Kopecky.

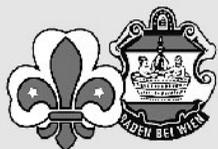
Bitte zahlt euren Beitrag möglichst bald unter dem **Kennwort „Wunschpaket 2008“** auf das **Konto der Pfadfinder-Gilde Baden, KtoNr. 01200002150 bei der Sparkasse Baden (BLZ 20205)** ein, damit rechtzeitig die Packerln besorgt werden können.

Wir freuen uns über jeden Beitrag und danken euch schon jetzt im Namen der Kinder!

Mit herzlichem Gut Pfad,

Karin Kopecky, Gildemeisterin

Badener
Adventmeile
Die Stadt
der guten
Taten



Pfadfinder-Gilde Baden



Führung im Wiener Musikverein

30 Personen, darunter 6 Mitglieder der Gilde "Schotten" und weitere Gäste, kamen am 8. November ins Musikvereinsgebäude zur Spezialführung, bei der wir nicht nur die klassischen Konzertsäle sondern gleich zu Beginn die vier neuen Räume im Untergeschoss besichtigen konnten. Der Rover Clemens Petrasch gab uns mit seiner Trompete einen guten Eindruck von der höchst unterschiedlichen Akustik im Gläsernen, im Metallenen und im Goldenen Saal.

- wm, fotos: hk -



Winter-Programm der Gilde

Di, 16. Dez.

Advent im Klub (20.00 Uhr, bitte möglichst rechtzeitig eintreffen)

Weihnachten
rund um die Welt

Eine vorweihnachtliche Reise
mit dem Christkind

Einladung zum Klubadvent • Dienstag, 16.12.2008 • 20 Uhr • Klubheim

Di, 6. Jän.

Dreikönigs-Nostalgie-Abend ab 20.15 Uhr im Klubheim

Im Rahmen der Dreikönigsaktion haben wir Pfadfinder schon sehr viel erlebt. In diesem Jahr werden wir die Ereignisse anhand von Bildern und Erzählungen Revue passieren lassen

Sa, 17. Jän.

Kinderfest der Gruppe im Kreativzentrum

Di, 27. Jän.

Luftgewehrschießen 19.00 Uhr bei der Schützengesellschaft Baden, Braitner Straße 63. Bei Interesse auch Luftpistole; Gäste herzlich willkommen!

Di, 3. März.

Generalversammlung, 20.00 Uhr im Klubheim

Falls unzustellbar,
bitte zurück an:
Pfadfindergruppe Baden
Marchetstr. 7, 2500 Baden

TRAIL erscheint zweimonatlich

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Bitte überprüfen Sie Ihre Adresse
- Korrekturen bitte an unsere
Postanschrift, in den Postkasten
beim Heim oder per E-Mail an
wmartschini@brgbaden-biondek.ac.at

TERMINE

GRUPPE

Sa 13. Dez. **Adventmarkt** (siehe S. 2)
Mi 24. Dez. **Friedenslicht** auf dem Hauptplatz (siehe S. 3)
Sa 17. Jän. **Kinderfest** im Theater am Steg (siehe S. 16)
So 19. April **Bezirksaktion der WiWö**
Sa 2. Mai **Bezirksabenteuer der GuSp**
16./17. Mai **Landesunternehmen der CaEx**

Vorschau Hüttenwochenenden 2009:

24./25. Jan.	CaEx Aqua	9./ 10. Mai	GuSp Rauhenstein
NEU 28.2. / 1.3.	GuSp Rauheneck	16./17. Mai	WiWö Graubruder
NEU 14./15. März	WiWö Grünauge	6./7. Juni	WiWö Scharfzahn
28./29. März	GuSp Scharfeneck		

LEITUNG und VORSTAND

Fr 19. Dez. **Leiteradvent**

PFADFINDER-GILDE BADEN

Klubabend jeden Dienstag ab 20 Uhr im Klubheim (Palfyggasse 28)

Di 16. Dez. **Advent im Klub**, 20 Uhr
Di 6. Jän. **Dreikönigs-Nostalgie-Abend** ab 20.15 Uhr im Klubheim
Di 27. Jän. **Luftgewehrschießen** 19 Uhr Schützengesellschaft Baden
Di 3. März **Generalversammlung**, 20.00 Uhr im Klubheim

TRAIL impressum

Mitteilungen für Mitglieder,
Eltern und Freunde der Badener
Pfadfinder und Pfadfinderinnen
Nr 6/2008 – 10. Dezember 2008

Medieninhaber, Herausgeber:
Niederösterreichische Pfadfinder
und Pfadfinderinnen
Gruppe Baden,
Marchetstr. 7, 2500 Baden.
DVR: 0564958;

Postanschrift:
Marchetstr. 7, 2500 Baden

E-Mail:
chris.ecker@auraspace.at

Internet:
<http://www.ontrail.at>

Verantwortliche Redakteurin:
Christiane Ecker

Beiträge und Fotos:
Claudia Andresek, Verena Bischel,
Thesi Bousek, Christiane Ecker,
Stefan Gröpl, Kathi Haderer,
Michi Hudritsch, Jungleiter-Team,
Irina und Martin Hufnagl,
Karin Kopecky, Hugo Kopecky,
Wilfried Martschini, David
Pfahler, Veronika Schiller

Titelbild:
Frohe Weihnachten!

Redaktionsschluss Nr 1/2009:
Freitag, 23. Jänner 2009



Offsetdruck, Digitaldruck, Plandruck, Farb- und
Schwarz/Weiß Kopien, div. Endfertigungsarbeiten

ABELE-DRUCK

Palfyggasse 5, 2500 Baden (beim Bahnhof)
Tel.: 02252/89 7 45, Fax: 01/2533033 2899
E-mail: abele-druck@abele-druck.at

